



AV Weibel AG  
Technik für Bild & Ton  
Projektorlifte

Holzhäusernstrasse 33  
Postfach  
CH-6313 Menzingen  
MWST Nr.: CHE-110.612.139

Tel.: +41 (0)41 755 17 65  
Fax.: +41 (0)41 755 17 45  
info@avweibel.ch  
www.avweibel.ch  
<http://shop.avweibel.ch>

## Montageanleitung

# Weibel Säulenlift 66 / 99 (Standardversion)



Sie haben sich für ein erstklassiges Produkt entschieden.  
Da es sich dabei um ein Liftsystem handelt, welches  
strengen Sicherheitsvorschriften unterliegt,  
empfehlen wir Ihnen die Anleitung  
genau zu studieren.

**Die Zeit zum Durchlesen lohnt sich auf jeden Fall!**

## Warnung

Am laufenden Lift darf niemals mit Händen oder anderen Körperteilen hantiert werden. **Netzstecker ausziehen, wenn am Lift gearbeitet wird!**

## Installation nur durch Fachpersonal!

1. Der Säulenlift wird idealerweise von einem Radio / TV Händler, Integrator, Elektriker oder IT-Fachmann in Zusammenarbeit mit dem Schreiner geplant und installiert.
2. Der Säulenlift darf nur im Innenbereich installiert und genutzt werden!
3. Der Säulenlift wird mit einem einfachen Handschalter ausgeliefert, damit dieser einfach in Betrieb genommen und bedient werden kann. Optional gibt es auch weitere Ansteuerungsarten wie z.B. Bluetooth- und Infrarotsteuerungen, Trigger oder sogar die Möglichkeit, diesen an Ihre Haus- und Mediensteuerung anzubinden. Bei Fragen steht Ihnen Ihr Integrator oder auch AV Weibel gerne zu Verfügung.
4. Der Säulenlift reagiert standardmässig auf einen Impuls. Wenn Sie die Taste am mitgelieferten Schalter kurz drücken, fährt dieser komplett aus! Diese Einstellung kann über die im Lieferumfang enthaltene Linak Software auch auf permanenten Druck umgestellt werden.
5. Für die Reduzierung der Ausfahrposition und viele weitere Einstellungen, benötigen Sie einen Computer mit einer USB-A Schnittstelle. Der Säulenlift wird im vorkonfigurierten Zustand und mit maximalem Hub ausgeliefert. Diese Einstellungen können aber problemlos angepasst werden!
6. Bitte beachten Sie bei der Planung und bei der Montage, dass der Säulenlift bei einem allfälligen Initiallauf ca. 3 mm unter die standardmässig eingefahrene Position auf den Endschalter auffahren würde. Daher sollte sich der Säulenlift in diesem Bereich noch frei bewegen können! Zwischen TV Unterkannte und Bodenplatte mindestens 5 mm Luft lassen!
7. Achten Sie beim Einbau der elektronischen Komponenten darauf, dass diese immer zugänglich sind, egal in welcher Position sich der Säulenlift befindet!

## Optionale Ansteuerungsmöglichkeiten:

### 230 Volt Trigger:

Mit einem 230 Volt Trigger und einer Master Slave Steckdose fährt der TV-Lift automatisch aus, sobald das Display eingeschaltet wird. Zu beachten ist, dass evt. das Infrarotauge des Displays aus dem Möbel geführt werden muss (externes IR-Auge oder ein IR-Umlenkset).



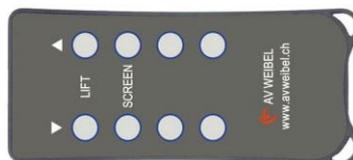
### Bluetooth Funkfernbedienung / App:

Mit dem Bluetooth Sender können Sie den TV-Lift über die Bluetooth Fernbedienung oder über das Linak App ansteuern. Diese Ansteuerungsart funktioniert auch durchs Möbel. Der Bluetooth Empfänger ist auch ohne Fernbedienung erhältlich.



### Infrarotempfänger:

Mit dem IR Empfänger können Sie den Säulenlift über die IR-Fernbedienung ansteuern. Diese Lösung ist vor allem dann ein Thema, wenn eine universelle Mediensteuerung eingesetzt wird, die nur Infrarotbefehle absetzen kann.

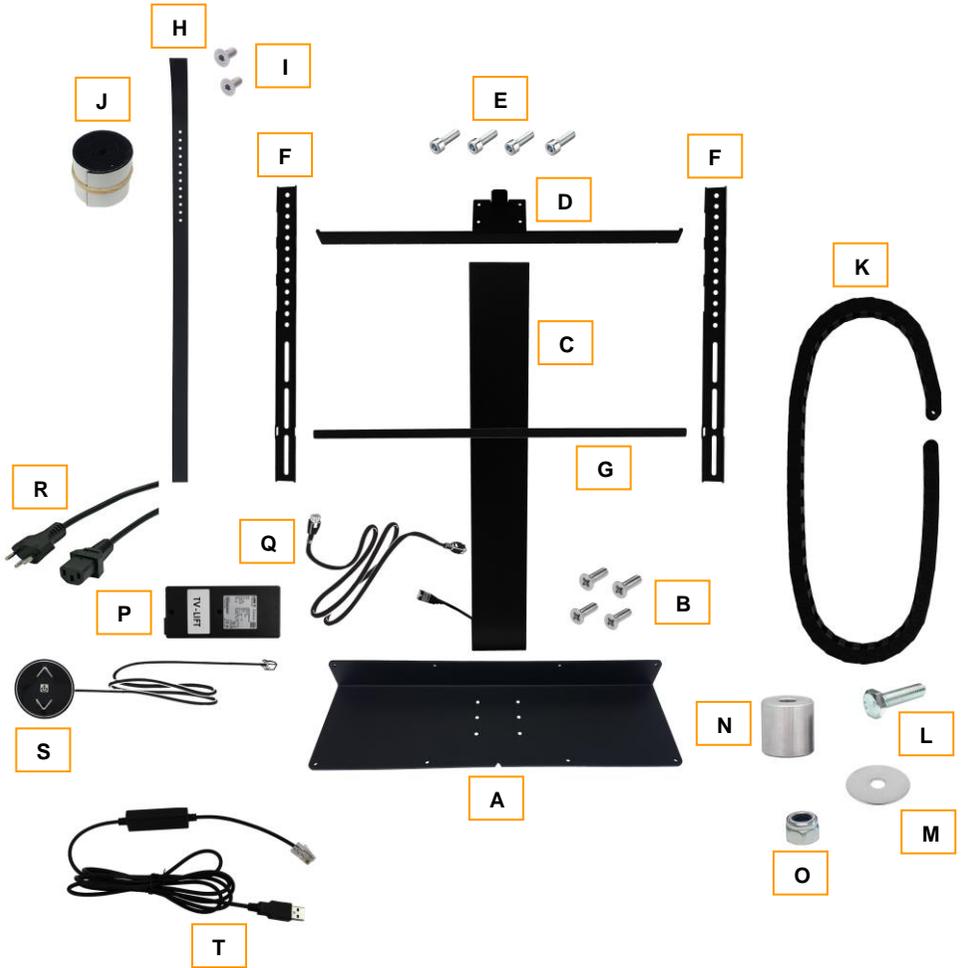


## **Lieferumfang:**

Wenn Sie das Paket öffnen, überprüfen Sie als erstes, ob alle benötigten Teile gemäss Auflistung unten enthalten sind. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, kontaktieren Sie bitte den Händler, bei dem Sie den Säulenlift gekauft haben, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

- A) 1x Bodenplatte mit Verschraubungsmöglichkeit
- B) 4x Kreuzschlitz Senkschrauben M6 x 20 mm
- C) 1x Linak Linearantrieb mit 660 mm oder 999 mm Hub
- D) 1x Top Steg für VESA-Halterung
- E) 4x Zylinder Inbussschraube M6 x 20 mm
- F) 2x VESA-Halterung Vertikalprofile
- G) 1x VESA-Halterung Horizontalprofi
- H) 1x Klappenöffner aus Metall
- I) 2x Inbus Senkschrauben M5 x 8 mm
- J) 1x Klettstreifen aus Filz für Klappenöffner
- K) 1x Kabelraupe mit 30 oder 47 Glieder
- L) 1x Sechskant Schraube M4 x 30 mm
- M) 1x Unterlagscheibe 4 x 19 x1.1 mm
- N) 1x Alu-Distanzhülse M4 x 16 mm
- O) 1x Stopfmutter M4
- P) 1x Linak Steuerung für max. 2 Säulenlifte
- Q) 1x Verbindungskabel Steuerung – Linearantrieb 1 m
- R) 1x 230 Volt Gerätekabel Steuerung 2 m
- S) 1x Taster zum Kleben / Einfräsen 1.6 m
- T) 1x Programmierkabel USB-A 2 m
- U) 1x Software auf USB-Stick

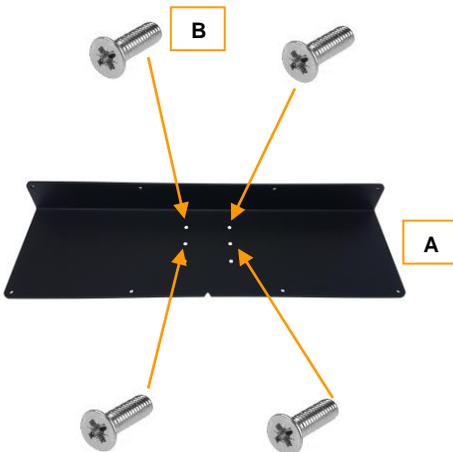
# Übersicht Lieferumfang:



## Montageanleitung:

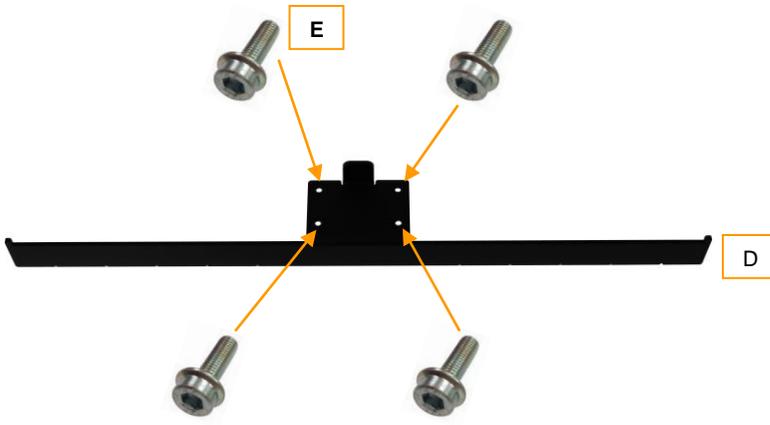
### Schritt 1:

Starten Sie die Installation indem Sie die Bodenplatte (A) mit dem Linearantrieb (C) verschrauben. Verwenden Sie dazu die 4x Kreuzschlitz Senkschrauben M6 x 20 mm (B). Diese lassen sich von unten durch die Bodenplatte am Linearantrieb verschrauben. Wir empfehlen Ihnen die hinteren 4 Löcher auf der Bodenplatte zu verwenden, damit der Platz vorne an der Bodenplatte für das Display frei bleibt. Ob das Motoranschlusskabel vor oder hinter dem Linearantrieb raus kommt ist nicht relevant, da der Linearantrieb symmetrisch ist.



## **Schritt 2:**

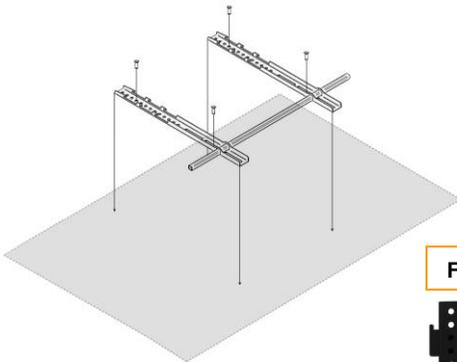
Montieren Sie nun den Top Steg (D) auf der Oberseite des Linearantriebs mit den 4x mitgelieferten Zylinder Inbusschraube M6 x 20 mm (E), welche von oben durch den Top Steg mit den 4 Innengewinde vom Linearantrieb (C) verschraubt werden können.



### **Schritt 3:**

Befestigen Sie nun die beiden VESA-Vertikalprofile (F) mit den bauseitigen Schrauben an ihrem Display. Achten Sie darauf, dass Sie nicht zu lange Schrauben verwenden, da die das Display beschädigen könnten! Als nächstes schieben Sie das VESA-Horizontalprofil (G) in die beiden Löcher, die im unteren Teil der VESA-Vertikalprofile vorbereitet sind. Das VESA-Horizontalprofil liegt später, beim Einhängen des Displays, am Linearantrieb an, damit das Display gerade hängt.

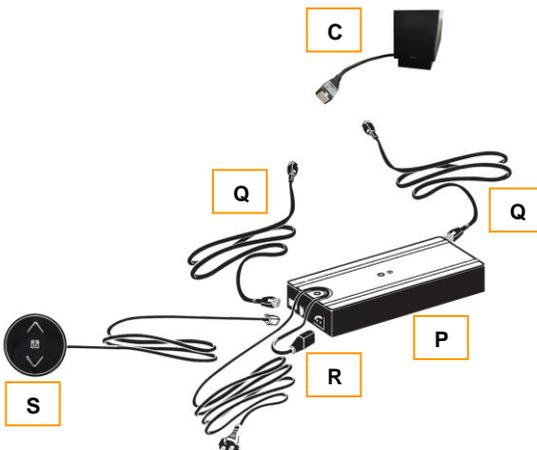
**Wichtig:** Hängen Sie das Display mit der vormontierten VESA-Halterung am Linearantrieb so ein, dass zwischen Display und Bodenplatte im Minimum 5 mm Luft bleibt. Im Falle eines Initiallaufs des Linearantriebs, fährt dieser noch 3 mm weiter nach unten als die eingestellte Grundposition (Einfahrposition). So wird garantiert, dass sich der Linearantrieb in einem solchen Fall frei bewegen kann und eine Kollision zwischen Display und Bodenplatte vermieden wird.



## **Schritt 4:**

Bevor Sie den Säulenlift ins Möbel einbauen, empfehlen wir Ihnen das ganze Liftsystem vor dem Möbel zu testen. Schliessen sie dafür die Kabel wie folgt an:

1. Verbinden Sie das 230 Volt Gerätekabel (R) inkl. Zugsentlastung mit der Steuerung (P). Die Gegenseite wird erst nach dem Einstecken aller Kabel an einer 230 Volt Steckdose angeschlossen.
2. Verbinden Sie das Motorsteuerkabel (Q) mit dem Linearantrieb (C) und der Steuerung (P). An der Steuerung können Sie dafür die Buchse 1 oder 2 verwenden. Bei zwei parallellaufenden Linearantrieben werden die Buchse 1 und 2 verwendet. Die Linearantriebe werden nach der ersten Abwärtsbewegung beim Auffahren auf die Endschalter automatisch synchronisiert.
3. Verbinden Sie den Taster (S) oder den optionalen Bluetooth Empfänger / Trigger mit der A1 oder A2 Buchse der Steuerung (P). Falls Sie einen optionalen Bluetooth Dongle oder einen optionalen Trigger verwenden, können Sie den Taster parallel wahlweise an die A1 oder A2 Buchse anschliessen. So haben Sie die Möglichkeit, nebst der Bluetooth- oder Trigger-Steuerung das Liftsystem auch noch manuell von Hand zu bedienen (sogar empfohlen, als Backup).
4. Als letzten Schritt stecken Sie den 230 Volt Stecker der Steuerung an einer 230 Volt Steckdose ein und testen das Liftsystem. Bitte beachten Sie, dass während der Fahrt keine Kabel oder andere Gegenstände das Liftsystem blockieren können.

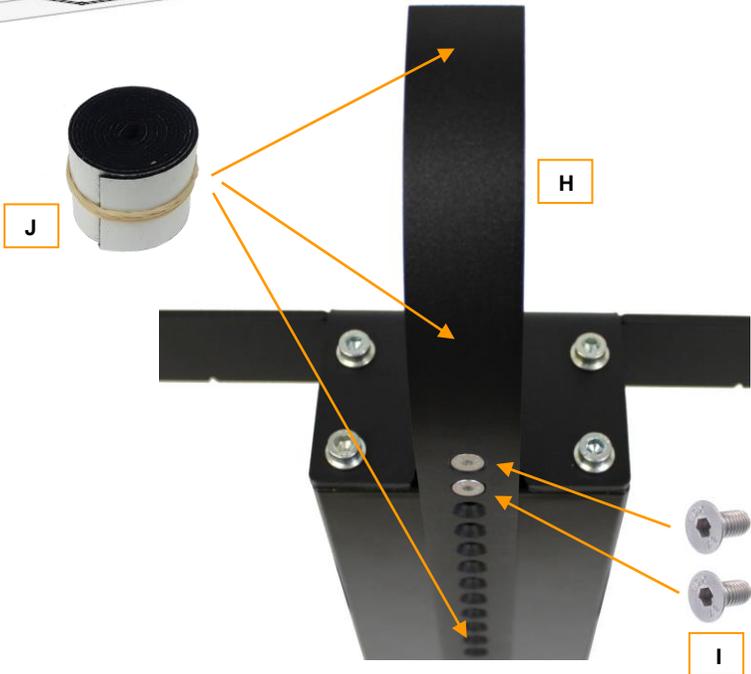
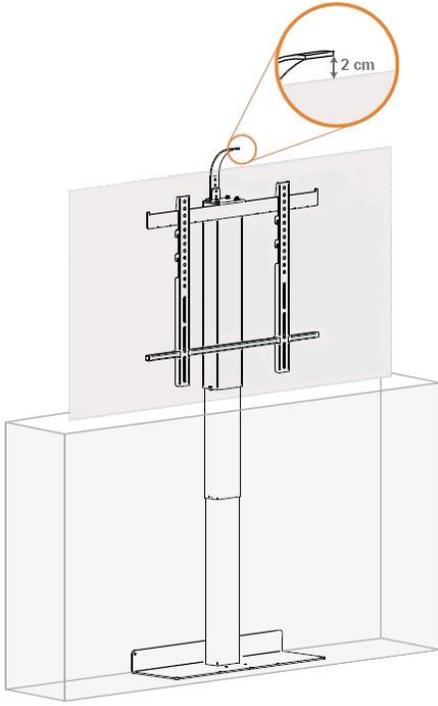


## **Schritt 5:**

Bevor Sie mit dem Einbau des Säulenlifts ins Möbel beginnen, empfehlen wir Ihnen nochmals Mass zu nehmen und vor allem die Displayhöhe nochmals zu kontrollieren. Das Display lässt sich durch die vielen Montagelöcher an der VESA-Halterung auf unterschiedlichen Höhen einhängen. Dazu gibt es zwei Aspekte zu beachten:

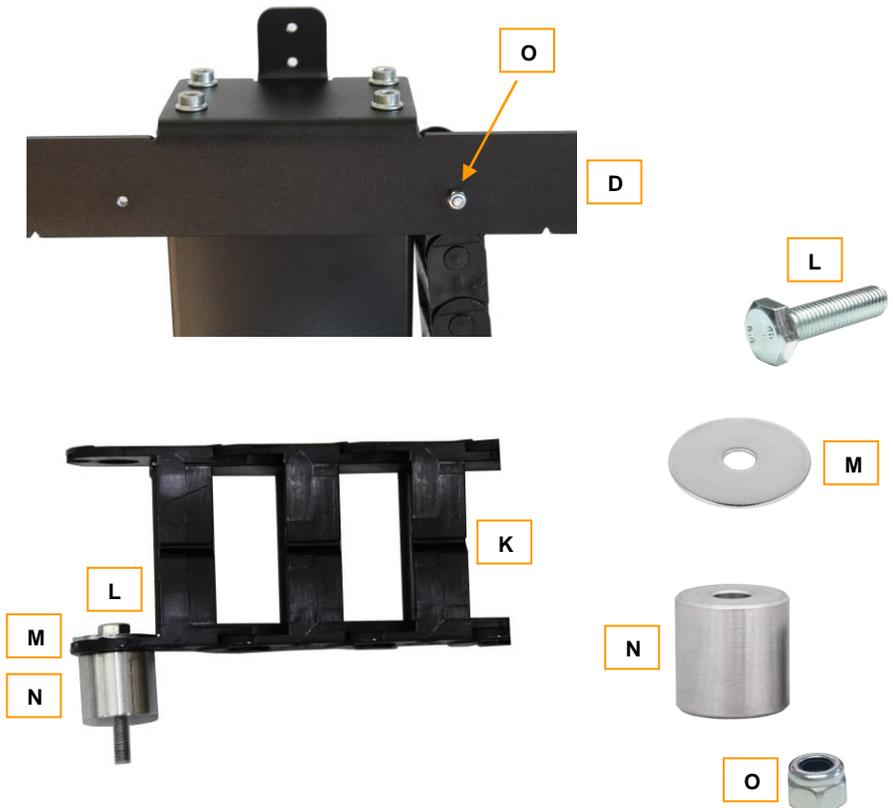
1. Zwischen Display-Unterkante und Bodenplatte sollte mindestens 5 mm Luft gelassen werden, damit sich der Säulenlift bei einem Initiallauf frei bewegen kann und eine Kollision zwischen Display und Bodenplatte vermieden wird. Eine höhere Montageposition des Displays ist diesbezüglich nie ein Problem.
2. Der zweite Aspekt ist der Klappenöffner (H), der in der Höhe nochmals rund 25 mm aufrägt. Der Klappenöffner ermöglicht es, einen bauseitigen Deckel mit zwei Scharnieren auf einfachste Art und Weise aufzustossen. Die Idee des Klappenöffners ist, dass dieser rund 20 mm über der Display-Oberkante montiert wird. Beim Ausfahren des Säulenlifts wird die bauseitige Möbelklappe vom Klappenöffner angegriffen und so mechanisch aufgestossen. Durch dass die Möbelklappe während dem Ausfahren und auch im ausgefahrenen Zustand des Säulenlifts permanent am Klappenöffner anliegt, wird die Möbelklappe durch die Schwerkraft automatisch wieder geschlossen, sobald der Säulenlift wieder eingefahren wird. Der Winkel der Klappe zum Möbel sollte daher immer kleiner als 90° sein! Wir empfehlen auch, die Möbelklappe möglichst weit vorne anzugreifen, damit die Hebelwirkung beim Aufstossen auf ein Minimum reduziert wird.

Die Höhe des Klappenöffners kann am TV-Lift durch die vielen Befestigungspunkte variabel eingestellt werden. Für die Montage des Klappenöffners am Top Steg (D) liegen 2x Inbus Senkschrauben M5 x 8 mm (I) im Lieferumfang bei. Um Kratzgeräusche zwischen Klappenöffner und Möbeldeckel zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen den im Lieferumfang enthaltenen Klettstreifen aus Filz (J) auf den Klappenöffner zu kleben. Der Klappenöffner selbst hat eine Materialdicke von rund 3.5 mm. Zusammen mit dem Klettstreifen aus Filz sind das dann rund 5 mm.



## Schritt 6:

Ist alles ausgemessen und kontrolliert, könnte der Säulenlift jetzt ins Möbel eingebaut werden. Wir empfehlen aber vorher noch die Kabelraupe am Top Steg (D) des Säulenlifts anzubringen, da Sie im ausgebauten Zustand besser dazu kommen. Am Top Steg hat es links und rechts neben dem Linearantrieb zwei M4 Innengewinde, die zur Befestigung der Kabelraupe vorbereitet sind. Verwenden Sie dafür die Sechskant Schraube M4 x 30 mm (L), die Unterlagscheibe (M) sowie die Alu-Distanzhülse M4 x 16 mm (N). Führen Sie diese durch das Loch des letzten Gliedes der Kabelraupe und drehen diese wahlweise in das linke oder rechte Gewinde am Top Steg. Ist die Kabelraupe am Lift montiert, kann zur Sicherung von der Frontseite des Top Stegs noch die Stopmutter (O) montiert werden.



## **Schritt 7:**

Ist die Kabelraupe am Top Steg montiert, können Sie den Säulenlift ins Möbel einbauen. Nach dem Einmessen der Position oder auch nach einem ersten Testlauf im Möbel, können Sie die Bodenplatte am Möbelboden oder an der Rückwand des Möbels verschrauben, damit sich der Säulenlift nicht verschiebt. Die Gefahr einer Verschiebung / Kippung des Säulenlifts gegen vorne besteht vor allem dann, wenn der Möbeldeckel aufgestossen wird.

Nach einem weiteren Testlauf im Möbel können Sie die Kabelraupe mit einer bauseitigen Holzschraube am letzten Glied der Kabelraupe an der Möbelrückwand befestigen. Wir empfehlen die Holzschraube nicht voll anzuziehen, damit sich die Kabelraupe noch bewegen kann! Die Kabelraupe ist so aufgebaut, dass die Kabel einfach rein gestossen werden können.



## **Schritt 8:**

Die hardwaremässige Installation des Säulenlifts ist nun abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch!

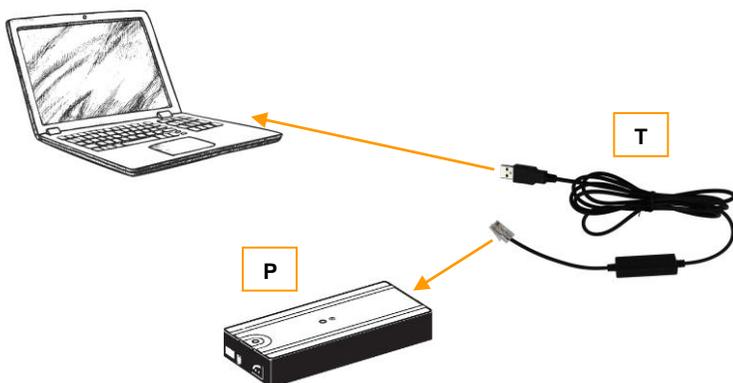
Im letzten Schritt geht es noch darum, den Hub (die Ausfahrposition des Displays) und weitere Parameter des Liftsystems auf Ihre Bedürfnisse und Ihr Projekt abzustimmen.

Dazu brauchen Sie die Linak Programmiersoftware, welche Sie auf dem mitgelieferten USB-Stick finden, das USB-A Programmierkabel (T) und ein Notebook mit USB-A Buchse.

Installieren Sie zuerst die Linak Programmiersoftware CBSD6S Advanced Configurator auf Ihrem Notebook.

Stellen Sie zuerst sicher, dass der TV-Lift vom 230 Volt Netz getrennt ist! Sobald Kabel umgesteckt werden, sollte der Säulenlift immer stromlos sein!

Nachdem Sie die Steuerung (P) mit dem Linearantrieb und dem Taster verbunden haben, stecken Sie das Programmierkabel (T) an der A1 oder A2 Buchse der Steuerung (P) an. Eine der beiden Buchsen ist jetzt bereits mit dem Taster verbunden, verwenden Sie dafür einfach diejenige die frei ist. Der Taster und das Programmierkabel können problemlos parallel angeschlossen sein! Das andere Ende des Programmierkabels kann jetzt mit der USB-A Buchse Ihres Notebooks verbunden werden. Jetzt können Sie den TV-Lift wieder an der 230 Volt Steckdose anschliessen. Starten Sie nun die Software CBSD6S Advanced Configurator auf Ihrem Notebook.

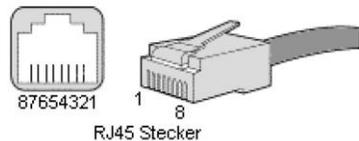


## **Schritt 9 Steueranschluss:**

An die Steuerung können parallel 2 Bedieneinheiten angeschlossen werden (z.B. ein Taster als Backup und eine Mediensteuerung zur Hauptbedienung). Standardbedienungen von LINAK verhalten sich „Plug and Play“, das heisst man kann diese einfach einstecken und das System läuft. Für den Anschluss von externen Steuerungssystemen finden Sie hier das Anschlussschema. Die Verbindung erfolgt mit einem Standard RJ45 Kabel/Stecker.

Die Befehle AUF / AB können mit zwei potentialfreien Kontakten gesendet werden. Im Stecker müssen dazu drei Litzen belegt sein. Die anderen Litzen sollen nicht angeschlossen werden.

Pin 1	n.c.
Pin 2	REF3 (orange)
Pin 3	REF2 (weiss)
Pin 4	REF1 (blau)
Pin 5	AUF (grün)
Pin 6	n.c.
Pin 7	n.c.
Pin 8	AB (rot)



Bewegung AUF: Schliesser zwischen REF1 und AUF.

Bewegung AB: Schliesser zwischen REF1 und AB.

Die Anschlüsse REF2 und REF3 werden nur benötigt, wenn über die Steuerung CBD6S noch weitere unabhängige Bewegungen angesteuert werden (z.B. eine Bildschirmverstellung). Details auf Anfrage.

## Schritt 10 Software - Reiter „References“:

1. Configuration Read ausführen
2. Ansonsten die Einstellungen wie unten belassen
3. Wenn alles konfiguriert wurde „Configuration Programm“ ausführen
4. Konfiguration mit Save abspeichern
5. Unter Settings => Use color after configuration => Timed (5 s) aktivieren, somit gibt es einen grünen Balken bzw. roten Balken wenn die Konfiguration funktioniert hat oder fehlgeschlagen ist.

Config Linearantrieb - CBD6S Advanced Configurator 1.6.9

File Device Settings Help

References Reference setup Stop Min Stop Max SLS\_EOP AUX Programmer Various Custom

Reference selection

- Plug & Play (default)
- 1 Reference
- 2 Parallel + Single(s)
- 2 + 2 Parallel
- 3 Parallel + Single
- Single
- Custom

Actuator Type

	Reference 1	Unused	Unused	Unused
Actuator type	Auto (default) v	Auto (default) v	Auto (default) v	Auto (default) v

Configuration

Read

Program

Load

Save

Information

Software	xxxxx
Version	-,-
Serial Number	xxx-xxxxxx
Date	yyyymmdd
Hardware ID	50
Hardware	xxxx
Revision	17
Type	CBD6S
# activations	0
# sit/stands	0
State	Ready

LINAK WE IMPROVE YOUR LIFE

Done

## Reiter „Reference Setup“:

1. Max Stroke Length: Hub einstellen, max. 999 oder 660 mm
2. Lower Limit of Actuator: Eingefahrene Position, auf Default belassen
3. Speed: Geschwindigkeit für Ein bzw. Ausfahren, max. 38 mm/s

Config Linearantrieb - CBD6S Advanced Configurator 1.6.9

File Device Settings Help

References Reference setup Stop Min Stop Max SLS\_EOP AUX Programmer Various Custom

	Reference 1	Unused	Unused	Unused
<b>Max stroke length</b>				
Fixed stroke length in mm	Default	Default	Default	Default
<b>Lower Limit of actuator</b>				
Lower limit in mm	Default	Default	Default	Default
<b>Speed</b>				
Max speed up in mm/s	38	Default	Default	Default
Max speed down in mm/s	38	Default	Default	Default

Done

**Configuration**

Read

Program

Load

Save

**Information**

Software	xxxxx
Version	-.--
Serial Number	xxx-xxxxxx
Date	yyyymmdd
Hardware ID	50
Hardware	xxxxx
Revision	17
Type	CBD6S
# activations	0
# sit/stands	0
State	Ready

**LINAK**   
WE IMPROVE YOUR LIFE

## Reiter „Stop Min“:

1. Safety stop: Fahrbereich mit reduzierter Geschwindigkeit unten
2. Safety speed: Geschwindigkeit im „safety stop“ Fahrbereich

Config Linearantrieb - CBD6S Advanced Configurator 1.6.9

File Device Settings Help

References Reference setup Stop Min Stop Max SLS\_EOP AUX Programmer Various Custom

	Reference 1	Unused	Unused	Unused
<b>Safety stop</b>				
Safety stroke min in mm	40	Default	Default	Default
Enable min when running up	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Enable min when running down	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Require unlock at min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Safety speed</b>				
Safety speed down in mm/s	15	Default	Default	Default
Enable safe speed up under min	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Enable safe speed down under min	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

**Configuration**

Read  
Program  
Load  
Save

**Information**

Software xxxxxx  
Version -.-  
Serial Number xxx-xxxxxx  
Date yyyyymmdd  
Hardware ID 50  
Hardware xxxxx  
Revision 17  
Type CBD6S  
# activations 0  
# sit/stands 0  
State Ready

**LINAK**   
WE IMPROVE YOUR LIFE

## Reiter „Stop Max“:

1. Safety stop: Fahrbereich mit reduzierter Geschwindigkeit oben
2. Safety speed: Geschwindigkeit im „safety stop“ Fahrbereich

Config Linearantrieb - CBD6S Advanced Configurator 1.6.9

File Device Settings Help

References Reference setup Stop Min Stop Max SLS\_EOP AUX Programmer Various Custom

	Reference 1	Unused	Unused	Unused
<b>Safety stop</b>				
Safety stroke max in mm	25	Default	Default	Default
Enable max when running up	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Enable max when running down	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Require unlock at max	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Safety speed</b>				
Safety speed up in mm/s	15	Default	Default	Default
Enable safe speed up over max	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Enable safe speed down over max	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Configuration

Read  
Program

Load  
Save

Information

Software	xxxxxx
Version	--
Serial Number	xxx-xxxxxx
Date	yyyymmdd
Hardware ID	50
Hardware	xxxx
Revision	17
Type	CBD6S
# activations	0
# sit/stands	0
State	Ready

**LINAK**   
WE IMPROVE YOUR LIFE

## Reiter „SLS EOP“:

1. Anti Collision: Kollisionsschutz aktivieren/deaktivieren, Wert von 0 – 254, Tiefer Wert Kollisionsschutz reagiert schneller.
2. SLS Safety Limit Switch: Piezo Sensor für Kollisionsschutz, könnte deaktiviert werden.

Config Linearantrieb - CBD6S Advanced Configurator 1.6.9

File Device Settings Help

References Reference setup Stop Min Stop Max **SLS\_EOP** AUX Programmer Various Custom

	Reference 1	Unused	Unused	Unused
<b>Anti-collision</b>				
Enabled	On	On	On	On
Activation Up	150	Default	Default	Default
Activation Down	150	Default	Default	Default
<b>SLS - Safety Limit Switch</b>				
Ignore Up	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ignore Down	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Return drive</b>				
SLS up in mm	Default	Default	Default	Default
SLS down in mm	Default	Default	Default	Default

**Configuration**

Read  
Program  
Load  
Save

**Information**

Software :xxxxxx  
Version :-.-  
Serial Number xxx-xxxxxx  
Date :yyyymmdd  
Hardware ID 50  
Hardware :xxxx  
Revision 17  
Type CBD6S  
# activations 0  
# sit/stands 0  
State Ready

**LINAK**   
WE IMPROVE YOUR LIFE

# Reiter „AUX, Programmer, Various, Custom”

## 1. Nichts anpassen

Config Linearantrieb - CBD6S Advanced Configurator 1.6.9

File Device Settings Help

References Reference setup Stop Min Stop Max SLS\_EOP AUX Programmer Various Custom

AUX outputs

	Timeout(min)	Type	Setting/Max		Min	Stepsize	Up	Circular	Down	Stop
AUX 1	Off	LED	Default %	<input type="checkbox"/> Variable	Default	Default	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
AUX 2	Off	DC	Default V	<input type="checkbox"/> Variable	Default	Default	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
AUX 3	Off	USB	Default %	<input type="checkbox"/> Variable	Default	Default	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
AUX 4	Off	USB	Default %	<input type="checkbox"/> Variable	Default	Default	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Configuration

Read

Program

Load

Save

Information

Software xxxxxx  
Version -.-  
Serial Number xxx-xxxxxx  
Date yyyymmdd  
Hardware ID 50  
Hardware xxxxx  
Revision 17  
Type CBD6S  
# activations 0  
# sit/stands 0  
State Ready

**LINAK**   
WE IMPROVE YOUR LIFE

Done

Config Linearantrieb - CBD6S Advanced Configurator 1.6.9

File Device Settings Help

References Reference setup Stop Min Stop Max SLS\_EOP AUX Programmer Various Custom

Hex file

Select

Download

Reset to factory defaults

Reset all configurations to factory defaults

Configuration

Read

Program

Load

Save

Information

Software xxxxxx  
Version -.-  
Serial Number xxx-xxxxxx  
Date yyyymmdd  
Hardware ID 50  
Hardware xxxxx  
Revision 17  
Type CBD6S  
# activations 0  
# sit/stands 0  
State Ready

**LINAK**   
WE IMPROVE YOUR LIFE

References Reference setup Stop Min Stop Max SLS\_EOP AUX Programmer Various Custom

Forced initialisation  
Time to keep down button pressed in seconds: 2

Initialization lock  
Reset  
Use initialization lock: Reference 1 (No), Unused (No), Unused (No), Unused (No)

Zero Power  
 Disable Zero Power

Impulse drive (requires special software support)  
Reference 1:  Up,  Down,  Memory  
Unused:  Up,  Down,  Memory  
Unused:  Up,  Down,  Memory  
Unused:  Up,  Down,  Memory  
Stop impulse:  All buttons,  Exclude start button

Plug usage  
Effect of plug: Default

Configuration  
Read  
Program  
Load  
Save

Information  
Software: xxxxxx  
Version: -.-  
Serial Number: xxx-xxxxxx  
Date: yyyyymmdd  
Hardware ID: 50  
Hardware: xxxxx  
Revision: 17  
Type: CBD6S  
# activations: 0  
# sit/stands: 0  
State: Ready

**LINAK**   
WE IMPROVE YOUR LIFE

Done

References Reference setup Stop Min Stop Max SLS\_EOP AUX Programmer Various Custom

Parameter 1  
Value (Effect dependent on software): Default

Parameter 2  
Value (Effect dependent on software): Default

Parameter 3  
Value (Effect dependent on software): Default

Parameter 4  
Value (Effect dependent on software): Default

Configuration  
Read  
Program  
Load  
Save

Information  
Software: xxxxxx  
Version: -.-  
Serial Number: xxx-xxxxxx  
Date: yyyyymmdd  
Hardware ID: 50  
Hardware: xxxxx  
Revision: 17  
Type: CBD6S  
# activations: 0  
# sit/stands: 0  
State: Ready

**LINAK**   
WE IMPROVE YOUR LIFE

Done

## Technische Daten AV Weibel Säulenlift (Standardversion)

	<b>Säulenlift 99</b>	<b>Säulenlift 66</b>
Spannung / Leistung:	230 Volt, 50 Hz (max. 300 Watt)	
Ausgang 1 und 2:	12 - 40 Volt, 9 Ampere	
Ausgang DC:	40 Volt, 5 Ampere	
Bedienung:	Vorbereitet für den Anschluss an: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf / Ab-Taster</li> <li>- IR-Fernbedienung</li> <li>- Bluetooth via APP</li> <li>- Bluetooth via Fernbedienung</li> <li>- 230 Volt-Trigger</li> <li>- Mediensteuerung</li> </ul>	
Druckkraft für Fernseher:	450 N (45 kg)	
Druckkraft zentral belastet:	600 N (60 kg)	
Maximaler Hub:	999 mm	660 mm
Fahrzeit für vollen Hub:	ca. 29 Sek.	ca. 20 Sek.
Min. Einbauhöhe Standardversion:	828 mm	673 mm
Abmessungen Linearantrieb (H x B x T):	700 x 100 x 60 mm	545 x 100 x 60 mm
Abmessungen Grundplatte (H x B x T):	5 / 66 x 600 x 182 mm	
Farbe:	schwarz - RAL9005	

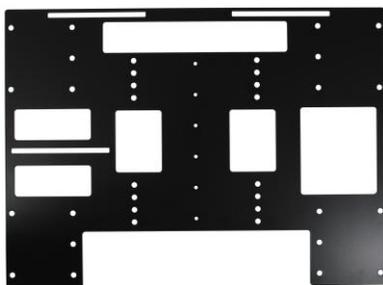
## Ergänzende Montageanleitung (Spezialversion):

Die Standardversion des Säulenlifts 66 / 99 passt in den meisten Fällen. Es gibt aber Möbel, die nicht so hoch gebaut werden sollen und mit einem relativ kleinen Displays bestückt werden. In solchen Fällen können wir Ihnen den Säulenlift auch mit einer anderen VESA-Halterung, die stufenlos verstellbar ist und einer Gleitkappe für die Befestigung des Deckels anbieten. Dies bringt den Vorteil mit sich, dass sich die Einbauhöhe des Säulenlifts stark reduziert und Ihnen bei der Deckelkonstruktion mehr, bzw andere Möglichkeiten bietet.

**Wichtig:** Dies ist eine ergänzende Anleitung, bei welcher wir lediglich auf die Anpassungen bei der Spezialversion eingehen. Die anderen Punkte sind gleich wie bei der Standardversion.

## Zusätzliches Material im Lieferumfang:

- S1) 1x VESA-Adapterplatte 600x400
- S2) 1x Klemmhalterung (4 Aluplatten inkl. Schrauben)
- S3) 3x Inbus Senkkopfschrauben schwarz M5 x 12 mm
- S4) 1x Winkel für Kabelraupe
- S5) 1x Sechskant Schraube M6 x 14 mm
- S6) 1x Unterlagscheibe für Kabelraupe 6 x 16 x 1.6 mm
- S7) 1x Stoppmutter M6
- S8) 1x Gleitkappe
- S9) 2x Gummipuffer



S1



S2



S3



S4



S6



S5



S7



S3



S9

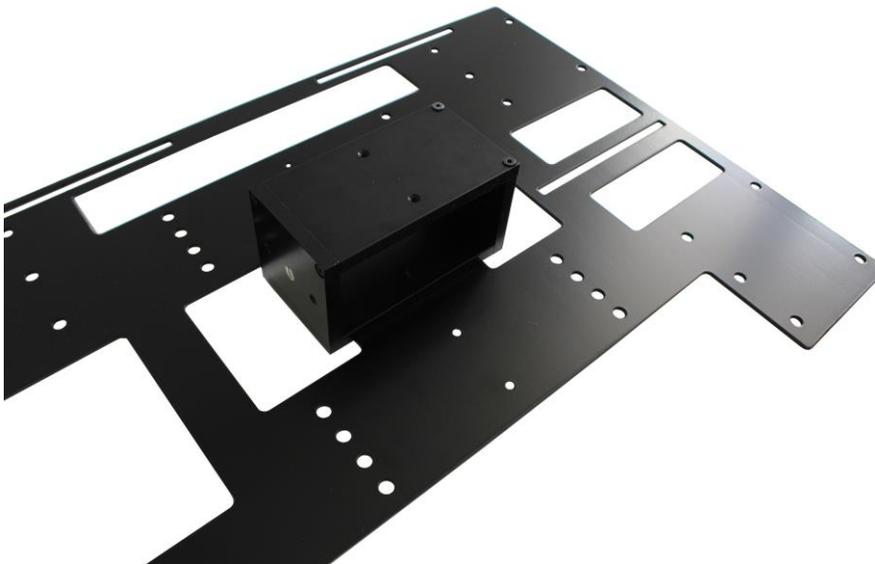
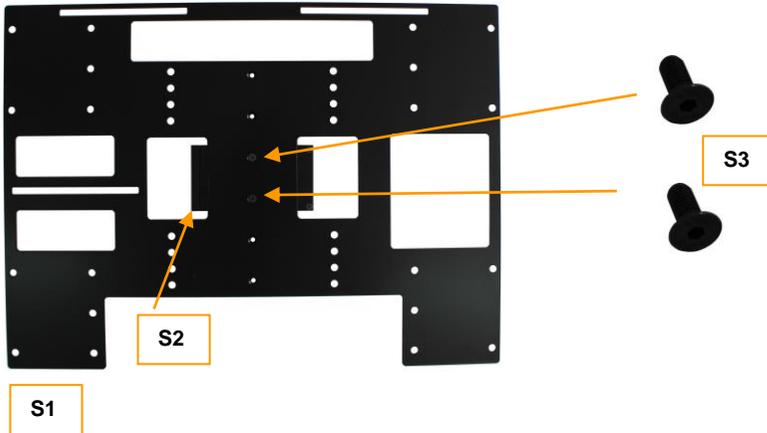


S8

## Schritt 1: Identisch zur Standardversion

### Schritt 2:

Legen Sie die Klemmhalterung (S2) auf den Boden und stellen Sie die VESA-Adapterplatte (S1) mittig auf die Klemmhalterung. Befestigen Sie die VESA-Adapterplatte mit den zwei schwarzen Inbus Senkkopfschrauben M5 x 12 mm (S3).

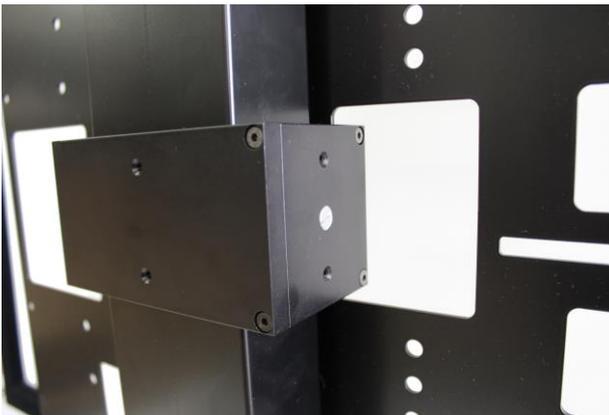
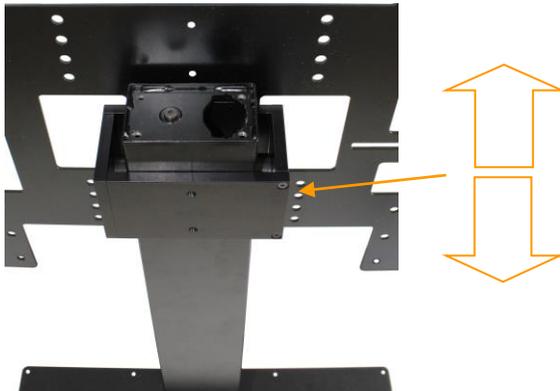


### **Schritt 3:**

Befestigen Sie nun die VESA-Adapterplatte mit den bauseitigen Schrauben an ihrem Display. Achten Sie darauf, dass Sie nicht zu lange Schrauben verwenden, da die das Display beschädigen könnten!

### **Schritt 3a:**

Fahren Sie nun die Klemmhalterung inkl. VESA-Adapterplatte und Display von oben in den Linearantrieb ein. Lösen Sie dafür vorgängig die bei der Klemmhalterung angebrachten Inbusschrauben so weit, dass sich die Klemmhalterung einfach von oben über den Linearantrieb einfahren lässt. Die Höhe des Displays kann so stufenlos eingestellt werden. Stimmt die Höhe des Displays, können Sie die Inbusschrauben an der Klemmhalterung wieder gleichmässig anziehen, sodass nichts mehr verrutscht.



**Wichtig:** Hängen Sie das Display mit der vormontierten VESA-Halterung am Linearantrieb so ein, dass zwischen Display und Bodenplatte im Minimum 5 mm Luft bleibt. Im Falle eines Initiaallaufs des Linearantriebs, fährt dieser noch 3 mm weiter nach unten als die eingestellte Grundposition (Einfahrposition). So wird garantiert, dass sich der Linearantrieb in einem solchen Fall frei bewegen kann und eine Kollision zwischen Display und Bodenplatte vermieden wird.

## **Schritt 4: Identisch zur Standardversion**

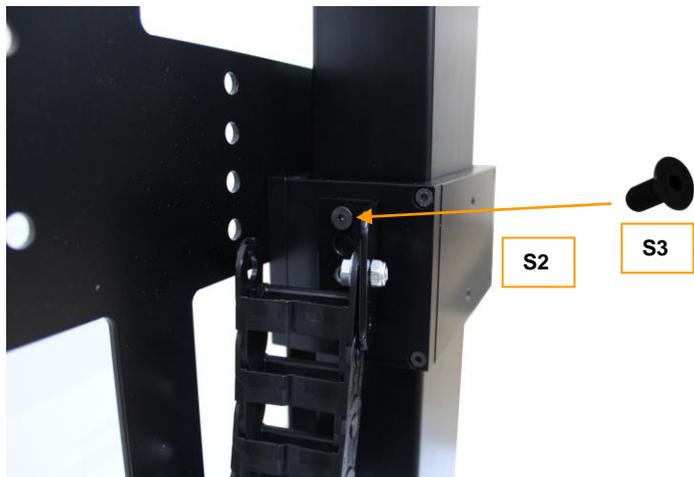
### **Schritt 5:**

Bevor Sie mit dem Einbau des Säulenlifts ins Möbel beginnen, empfehlen wir Ihnen nochmals Mass zu nehmen und vor allem die Displayhöhe nochmals zu kontrollieren. Das Display lässt sich durch die Klemmhalterung in der Höhe stufenlos verstellen. Dazu gibt es zwei Aspekte zu beachten:

1. Zwischen Display-Unterkante und Bodenplatte sollte mindestens 5 mm Luft gelassen werden, damit sich der TV-Lift bei einem Initiaallauf frei bewegen kann und eine Kollision zwischen Display und Bodenplatte vermieden wird, wie oben bereits beschrieben.
2. Der zweite Aspekt ist die bauseitige Deckelkonstruktion, die es erlaubt, den Deckel vorgängig aufzustossen oder den Deckel auf dem Display mitfahren zu lassen. Dazu mehr ab Schritt 7a.

## **Schritt 6:**

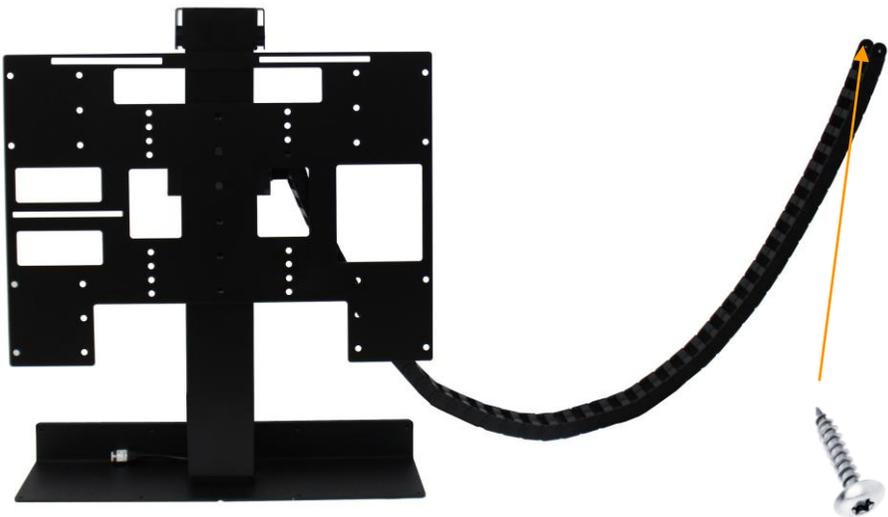
Ist alles ausgemessen und kontrolliert, könnte der Säulenlift jetzt ins Möbel eingebaut werden. Wir empfehlen aber vorher noch die Kabelraupe (K) an der Klemmhalterung (S2) des TV-Lifts anzubringen, da Sie im ausgebauten Zustand besser dazu kommen. An der Klemmhalterung hat es beidseitig ein M4 Innengewinde, die zur Befestigung des Kabelraupenwinkels vorbereitet sind. So können Sie die Kabelraupe wahlweise links oder rechts montieren.



## **Schritt 7:**

Ist die Kabelraupe an der Klemmhalterung montiert, können Sie den Säulenlift ins Möbel einbauen. Nach dem Einmessen der Position oder auch nach einem ersten Testlauf im Möbel, können Sie die Bodenplatte am Möbelboden oder an der Möbelrückwand verschrauben, damit sich der Säulenlift nicht verschiebt. Die Gefahr einer Verschiebung / Kippung des Säulenlifts gegen vorne besteht vor allem dann, wenn der Möbeldeckel aufgestossen wird.

Nach einem weiteren Testlauf im Möbel können Sie Kabelraupe mit einer bauseitigen Holzschraube am letzten Glied der Kabelraupe an der Möbelrückwand befestigen. Wir empfehlen die Holzschraube nicht voll anzuziehen, damit sich die Kabelraupe noch bewegen kann! Die Kabelraupe ist so aufgebaut, dass die Kabel einfach rein gestossen werden können.



## **Schritt 7a Gleitkappe für bauseitige Deckelkonstruktion:**

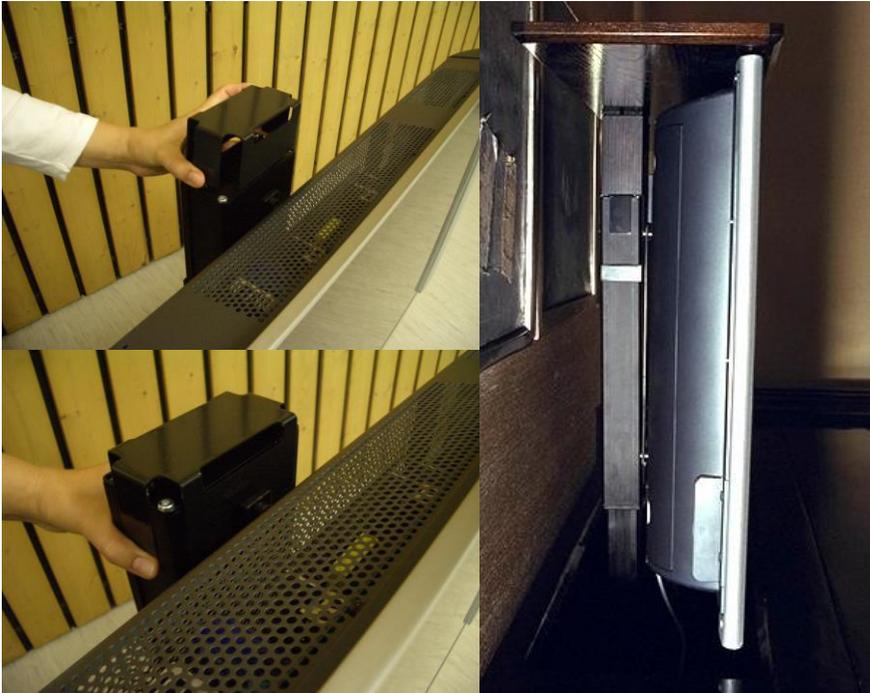
Mit der mitgelieferten Klemmhalterung können Sie bei der Spezialversion des Säulenlifts 66 / 99 das Display tiefer montieren als bei der Standardausführung. Dadurch funktioniert aber das Aufstossen des Deckels durch den Klappenöffner, der bei der Standardversion mitgeliefert wird, nicht mehr. Aus diesem Grund liefern wir bei der Spezialversion eine Gleitkappe mit, die von oben über den Linearantrieb eingefahren werden kann. Diese gibt Ihnen die Möglichkeit, einen Deckel mitfahren zu lassen oder dann durch eine bauseitige Konstruktion aus z.B. Holz, den Deckel mit zwei Scharnieren aufzustossen.



## **Schritt 7a Möbeldeckel zum Mitfahren:**

Die bei der Spezialversion mitgelieferte Gleitkappe gibt Ihnen höchste Flexibilität bei der Konstruktion des Deckels. Im Schritt 7a zeigen wir Ihnen, wie z.B. die Konstruktion eines auf dem Display mitfahrenden Deckels gelöst werden kann.

In der Regel wird auf die Gleitkappe ein Holzklötz montiert. Dieser kann z.B. von unten her durch die Gleitkappe verschraubt werden. Der Holzklötz dient dazu, die Höhendifferenz vom Linearantrieb zum Holzdeckel zu überbrücken. So erreichen Sie eine ebene Fläche für die Montage des Deckels. Wir empfehlen den Deckel fix mit dem Holzklötz zu verschrauben. Auf der Seite des Displays empfehlen wir, links und rechts, zwischen Display und Holzdeckel je ein Gummipuffer anzukleben. Im Falle, dass z.B. ein Kind die Hand beim Runterfahren des Displays in den Möbelschlitz hält, löst sich die Deckelkonstruktion vom Lift und ein Einklemmen der Hand wird vermieden.



## **Schritt 7b Möbeldeckel zum aufstossen**

Beim bauseitigen Klappenöffner haben wir schon viele innovative Ideen von Schreinerbetrieben gesehen. Vom Keil bis hin zu Rädern, welche die Klappe aufdrückten. Wichtig zu beachten sind hier folgende 3 Aspekte:

1. Der Keil muss oberhalb des Displays den Möbeldeckel angreifen.
2. Umso weiter vorne der Keil den Deckel angreift, desto geringer ist die Hebelwirkung!
3. Nach dem Aufstossen liegt der Deckel am Linearantrieb an. Um ein Kratzen zu verhindern, sollte der Deckel wie abgebildet mit einer Konstruktion hinten geführt werden. Um Kratzgeräusche zu verhindern, könnte man z.B. ein Fliess auf den Holzkeil kleben. Der Individualität sind hier keine Grenzen gesetzt.



## Technische Daten AV Weibel Säulenlift (Spezialversion)

	<b>Säulenlift 99</b>	<b>Säulenlift 66</b>
Spannung / Leistung:	230 Volt, 50 Hz (max. 300 Watt)	
Ausgang 1 und 2:	12 - 40 Volt, 9 Ampere	
Ausgang DC:	40 Volt, 5 Ampere	
Bedienung:	Vorbereitet für den Anschluss an: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf / Ab-Taster</li> <li>- IR-Fernbedienung</li> <li>- Bluetooth via APP</li> <li>- Bluetooth via Fernbedienung</li> <li>- 230 Volt-Trigger</li> <li>- Mediensteuerung</li> </ul>	
Druckkraft für Fernseher:	450 N (45 kg)	
Druckkraft zentral belastet:	600 N (60 kg)	
Maximaler Hub:	999 mm	660 mm
Fahrzeit für vollen Hub:	ca. 29 Sek.	ca. 20 Sek.
Min. Einbauhöhe Spezialversion:	710 mm + Deckelkonstruktion	555 mm + Deckelkonstruktion
Abmessungen Linearantrieb (H x B x T):	700 x 100 x 60 mm	545 x 100 x 60 mm
Abmessungen Grundplatte (H x B x T):	5 / 66 x 600 x 182 mm	
Farbe:	schwarz - RAL9005	